

Bekanntmachung UVgO: Betreuung von Notunterkünften (Stadt Hildesheim)

Vergabenummer	50.26/002
Bezeichnung	Betreuung von Notunterkünften (Stadt Hildesheim)
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Hildesheim
Kontaktstelle	Fachbereich Recht - Öffentliches Auftragswesen
Postanschrift	Markt 2
Ort	31134 Hildesheim
Telefon	+49 5121-3011704
Fax	+49 5121-301951707
E-Mail	oeffentliche-auftraege@stadt-hildesheim.de
URL	http://www.stadt-hildesheim.de/rathaus-verwaltung/ausschreibungen

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	<p>Im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben nach dem Aufnahmegesetz schreibt die Stadt Hildesheim einen Vertrag über die Betreuung von Leistungsempfänger/innen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) und anerkannten Flüchtlingen in Notunterkünften aus. Notunterkünfte sind in diesem Fall von der Stadt Hildesheim angemietete Wohnungen, sie sich im Stadtgebiet Hildesheim befinden (=dezentrale Wohnungen).</p> <p>Die Dezentralisierung soll u.a. einer Ghettoisierung vorbeugen und den betroffenen Menschen die Integration in unsere Stadt erleichtern. Die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Unterkünfte benötigen weiterhin Begleitung und Betreuung. Ziel der Beratung und Betreuung ist es, dass die Bewohnenden in ihren sozialen Handlungsfähigkeiten gestärkt und in die Lage versetzt werden, ihr Leben selbstständig zu gestalten. Dazu gehört auch die Nutzung und Verwendung der deutschen Sprache.</p>
Umfang der Leistung	<p>Die Betreuungsleistung wird werktags Montag bis Freitag in der Regel von 08.00 bis 16.00 Uhr durchgeführt. In dieser Zeit ist gleichzeitig durchgängig eine Erreichbarkeit sicher zu stellen. Die Vertragslaufzeit ist vom 01.01.2027 bis zum 31.12.2028. Aufgrund der nicht weiter in die Zukunft planbaren Anzahl an Wohnungen und Bewohnenden, die der Betreuung bedürfen, wird für diese Leistung keine Verlängerungsoption vereinbart.</p> <p>Es sind 4 Vollzeitstellen für die Betreuungsleistung vorgesehen. Sachkosten für Raummiete und Nebenkosten können angesetzt werden.</p>

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort **Hildesheim**
 Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort **rd. 157 Wohnungen im Stadtgebiet Hildesheim**

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) **Beginn 01.01.2027, Ende 31.12.2028**

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	27.07.2026
Angebotsfrist	04.08.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	21.09.2026

Wertung**Wertungsmethode der Vergabe**

Wertungsmethode **Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.**

Lose**Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter**

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen**Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen**

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Konzept (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Konzept zur Bewertung der Qualität der Auftragsausführung muss mit dem Angebot eingereicht werden.
- Mindestentgelterklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabe kann von der Vorlage von Nachweisen gem. § 4 Nds. Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) abhängig gemacht werden. Hier: Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. § 4 Abs. 1 NTVergG. Ein entsprechendes Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angaben zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft müssen gemacht werden. Die Eigenerklärung wird mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben. Dies liegt den Unterlagen bei.
- Registereintragung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen hat sein Gewerbe ordnungsgemäß angemeldet und ist ordnungsgemäß eingetragen. Die Eigenerklärung wird mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben. Dies liegt den Unterlagen bei.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angaben zu Arbeitskräften (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen hat das erforderliche qualifizierte Personal zur Verfügung.
Es sind Angaben zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigungszahl zu machen. Die Eigenerklärung wird mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben. Dies liegt den Unterlagen bei.
- Referenzen zu Dienstleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen hat in den letzten drei Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen (Art, Umfang sowie Vertragsdauer) ausgeführt. Es werden 3 Referenzen benannt. Die Eigenerklärung wird mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben. Dies liegt den Unterlagen bei.

Auflagen zur persönlichen Lage**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind [siehe Allgemeine Auftrags- und Zahlungsbedingungen der Stadt Hildesheim](#)

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen [Der Bieter hat das Vorliegen der geforderten Kriterien sowie das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nachzuweisen. Die Nachweise können durch Eigenerklärung gemäß dem anliegenden Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erbracht werden oder durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung \(EEE\). Auf Anforderung sind die Eigenerklärungen innerhalb von 6 Kalendertagen mit Nachweisen zu belegen.](#)

[Die Vergabe kann außerdem von der Vorlage von Nachweisen gem. §§ 4 und 5 Nds. Tariftreue- und Vergabegesetz \(NTVergG\) abhängig gemacht werden. Hier: Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. § 4 Abs. 1 NTVergG. Ein entsprechendes Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei.](#)

[Auf die Abgabe der Erklärung \(auf dem Formblatt\) zur Eignung sowie zu § 4 Abs. 1 NTVergG kann nur verzichtet werden, wenn das Unternehmen präqualifiziert ist und im Rahmen der Präqualifizierung inhaltsgleiche Erklärungen bestehen \(eine inhaltliche identische Erklärung gem. § 4 Abs. 1 NTVergG hinterlegt ist\). Präqualifiziert ist, wer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. \(Präqualifizierungsverzeichnis\) eingetragen ist \(Bau\) oder seine Eignung bei einer Präqualifizierungsstelle \(PQ-Stelle\) nachgewiesen hat \(Liefer- und Dienstleistungen\).](#)

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten [Nein](#)

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen [Nein](#)

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand [Nein](#)
Elektronisch [Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"](#)
URL zu den Auftragsunterlagen <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY5HYTWPKBECX/documents>
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung [04.08.2026 09:00 Uhr](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXVHY5HYTWPKBECX
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	<p>Hinweis zur elektronischen Vergabe/Registrierung: Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass Bewerber/Bieter sich auf der Vergabepattform dtyp.de freiwillig registrieren können. (freiwillige Registrierung) Nur mit erfolgter Registrierung und Bestätigung der "Teilnahme am Verfahren" ist gewährleistet, dass Sie E-Mail Benachrichtigungen über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Informationen zu Bieterfragen und Aktualisierung der Vergabeunterlagen) erhalten. Dies kann ohne Registrierung nicht gewährleistet werden.</p> <p>Die elektronische Angebotsabgabe ist nur für registrierte Unternehmen möglich.</p> <p>Hinweise zur Angebotsabgabe:</p> <p>Die elektronische Angebotsabgabe erfolgt entweder webbasiert oder über das Bietertool der Vergabepattform dtyp.de. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, welche sich automatisch installiert. Die webbasierte Angebotsabgabe bietet dieselben Funktionalitäten des Bietertools auf einer barrierefreien Benutzeroberfläche sowie einige darüberhinausgehende Funktionen, wie die historisierte Anzeige aller Angebote und Teilnahmeanträge; zudem ist keinerlei zusätzliche Installation erforderlich. Hiermit wird eine lokale Verschlüsselung der Angebote sichergestellt. Angebote dürfen nicht per einfacher E-Mail oder per Fax eingereicht werden. Bei elektronischer Angebotsabgabe ist die Textform gem. § 126b BGB vorgeschrieben.</p>
--	---

Bekanntmachungs-ID

CXVHY5HYTWPKECX